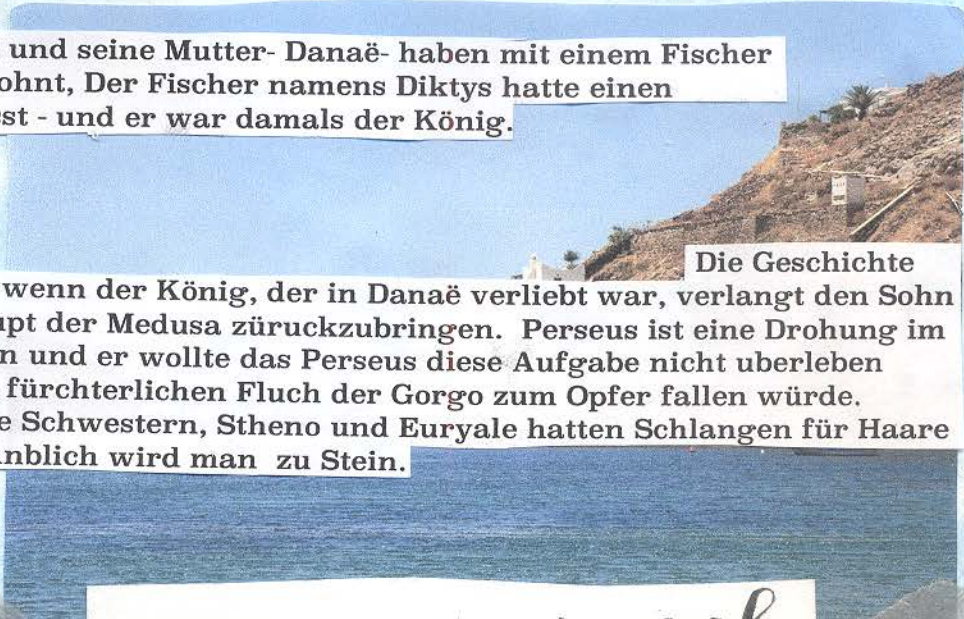


Perseus den Sohn von Zeus und seine Mutter- Danaë- haben mit einem Fischer auf der Insel Seriphus gewohnt, Der Fischer namens Diktys hatte einen Bruder, der Polydekte heisst - und er war damals der König.



Die Geschichte beginnt jedoch, wenn der König, der in Danaë verliebt war, verlangt den Sohn Perseus das Haupt der Medusa zurückzubringen. Perseus ist eine Drohung im Augen geworden und er wollte das Perseus diese Aufgabe nicht überleben würde und dem fürchterlichen Fluch der Gorgo zum Opfer fallen würde. Medusa und ihre Schwestern, Stheno und Euryale hatten Schlangen für Haare und mir ihren Anblick wird man zu Stein.



PERSEUS und MEDUSA

Mit Hilfe der Götter Athene und Hermes findet Perseus die Gräen, drei hässlich alte Schwestern, die ein Auge und einen Zahn zwischen ihnen hatten . Perseus hat das Auge und Zahn gestohlen und um sie zurückzubekommen, hat die Schwestern ihm den Aufenthaltsort der Nymphen mitteilte, die einige, die der Schätze der Götter aufbewahrten. Die Nymphen haben ihm drei wichtige Gegenstände verliehen:



-einen Sack, um das gefährliche Medusenhaupt zu verstauen

-geflügelte Sandalen, um das Heim der Gorgonen zu erreichen

-eine Tarnkappe, um nach einem erfolgreichem Kampf den Schwestern der Medusa zu entkommen.

Athena, die mit Medusa verfeindet war, hat auch Perseus bei seiner Aufgabe geholfen. Sie hat ihm ein glänzendes Schild überlassen, das es ermöglicht, jemandem durch das Spiegelbild zu betrachten. Dazu zeigt Athena ihm eine Möglichkeit, der Medusa ins Gesicht zu schauen, ohne sofort zu Stein zu erstarren. Wenn er Medusa und seine Schwestern wieder besucht hat, waren sie im Tiefschlaf. Er hat sein Schild schnell benutzt, um Medusa zu töten, ohne Stein zu werden. Die Schwestern von Medusa sind aufgewacht und haben Perseus weggejagt. Endlich ist Perseus nach Hause zurückgekommen und hat den König in Stein mit dem Haupt von Medusa verwandelt, um seine Mutter endlich zu befreien.

